

## Gründungsnetzwerk startet Wettbewerb innovativer Ideen

Erstmals in diesem Jahr haben die Handwerkskammer Lüneburg-Stade, die IHK Stade, die Wirtschaftsförderer der Städte Buxtehude und Stade sowie die Landkreiswirtschaftsförderung den GRÜNDERSTAR, den Gründerpreis der Stader Region, ausgeschrieben. Angesprochen werden Gründerinnen und Gründer mit innovativen Ideen, Visionen und Mut. Mit dem Wettbewerb, der künftig jedes Jahr vom 1. August bis 30. September ausgeschrieben wird, bieten die Initiatoren ein Forum zur Präsentation von innovativen und herausragenden Gründungskonzepten. Gleichzeitig soll der Wettbewerb aber auch Ansporn sein, über neue, innovative und arbeitsplatzschaf-

fende Ideen nachzudenken und diese mit Tatkraft und Mut umzusetzen.

Im Rahmen des 11. Existenzgründungstages im Landkreis Stade in der Hochschule 21 überreichte die Jury Sören Schult, Elbe-Kliniken-TV/Schult Media – Film- und Fernsehproduktion in Steinkirchen, den GRÜNDERSTAR. Der Sonderpreis „Marketing“ wurde an Sven Siehl von blickwinkel.optik in Buxtehude vergeben. Den Sonderpreis „Stärkung der Region“ erhielt Christine Deuchler-Kleem für ihr Organistenhaus in Nordholz-Spieka. Weitere Informationen unter [www.wf-stade.de](http://www.wf-stade.de).

## Patentförderung

Eine Förderung der Patentrechtsanmeldung nach dem Patentverwertungsprogramm ist nicht mehr möglich, wenn bereits ein Gebrauchsmuster angemeldet wurde. Hierauf weist die Niedersächsische Investitions- und Förderbank (NBank) hin, da der Verwendungszweck die Förderung von

Schutzrechtsanmeldungen ist. Das Gebrauchsmuster zählt aber genauso wie das Patent zu den Schutzrechten und von daher ist die Maßnahme bereits begonnen und somit nicht mehr förderfähig. Gleichwohl kann allerdings noch die Verwertung gefördert werden! Quelle: NBank

## KfW-NBank-Sprechtage in der Region

Am 13. Dezember findet in Stade ein weiterer KfW-NBank-Sprechtage statt. Bei den Sprechtagen haben Gründer und Unternehmer die Gelegenheit, mit Beratern der NBank bzw. der KfW und der Kammern ein Vorhaben im Detail zu besprechen. Sie erhalten dabei nicht nur Informationen darüber, ob und wie ihr Vorhaben mit öffentlichen Finanzierungshilfen unterstützt werden kann, sondern auch Hinweise

zu Antragswegen und zu notwendigen Antragsunterlagen. Erfahrungsgemäß liefern solche Sprechtage den größten Nutzen, wenn alle Beteiligten gut vorbereitet sind. Je konkreter die Vorstellungen für den eigenen Businessplan sind, umso besser. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter Tel. 04141/524-147 (IHK, Herr Fiege) oder unter Tel. 04141/6062-32 (Handwerkskammer, Herr Meier).

### Handwerk auf der Hannover Messe

Wie in den Vorjahren präsentieren sich auch auf der Hannover Messe 2006 niedersächsische Handwerksunternehmen mit einem Gemeinschaftsstand. Der Stand „Technologie Handwerk Niedersachsen“ auf der Fachmesse INTERKAMA+ ist insbesondere für innovative Handwerks-

betriebe interessant, die sich mit den Themen Prozess- und Fertigungsautomation beschäftigen. Informationen: Dietmar Rokahr, Handwerkskammer Hannover, Telefon (0511) 3485971, Email: [rokahr@hwk-hannover.de](mailto:rokahr@hwk-hannover.de).

### Beratungsförderung nutzen

Land und Bund bieten über ihre Förderbanken gewerblichen Unternehmen und Freiberuflern zahlreiche Förderprogramme an. Während Investitionen und Betriebsmittel i.d.R. über zinsgünstige Darlehen gefördert werden, werden für die Beratungsförderung Zuschüsse zur Verfügung

gestellt. Je nach Beratungsinhalt gibt es unterschiedliche Förderansätze. Eine Kurzübersicht erhalten Interessierte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 04141/8006-0 oder per Email [info@wf-stade.de](mailto:info@wf-stade.de).

### Immobilien: Börsenangebot der Wirtschaftsförderung

Mit der Immobilienbörse informiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft über das ihr bekannte Angebot an Gewerbeimmobilien im Landkreis Stade, die zurzeit nicht belegt sind beziehungsweise in absehbarer Zeit frei werden und deren Eigentümer an einer weiteren Vermietung oder einem Verkauf Interesse haben. Die Wirtschaftsförderung übernimmt hierbei keine Mak-

lerfunktion und wird daher auch kein Vertragspartner sein. Die Inhalte beruhen auf Angaben des Eigentümers oder eines von ihm Beauftragten. Das Angebot umfasst Büro- und Praxisräume, Ladenlokale sowie Gewerbehallen. Informationen finden Interessierte unter [www.wf-stade.de](http://www.wf-stade.de) im Bereich Infobörse oder telefonisch unter 04141 / 8006-0.

### RegIS-Online – Unternehmensuche schnell und treffsicher

Unternehmen für Laserschweißarbeiten gesucht – so oder ähnlich kann ein Kooperationsgesuch in der Praxis lauten. Durch die Eingabe des Begriffes „Laserschweißen“ in die Suchmaske der Unternehmensdatenbank von RegIS-Online las-

sen sich schnell und treffsicher leistungsstarke Partner finden.

Die Unternehmensdatenbank im Wirtschaftsinformationssystem RegIS-Online bietet Unternehmen mit überregionalem Absatz eine Präsentationsplattform, die

über die Wirtschaftsförderung kostenlos genutzt werden kann. Mit über 6.500 Unternehmensprofilen ist sie die Unternehmensdatenbank für den Nordwesten Niedersachsens. Durch die detaillierte Eingabe der Unternehmensprofile erleichtert

sie den Nutzern die Suche und kann schnell und präzise weiterhelfen. Weitere Informationen: Wirtschaftsförderung Landkreis Stade (Tel. 04141/8006-0 oder [www.regis-online.de](http://www.regis-online.de))

### **Ost-West-Kompetenznetzwerk leistet Hilfestellung**

Zahlreiche Unternehmen und Institutionen aus Nordostniedersachsen unterhalten Kontakte und geschäftliche Beziehungen zu Partnern in Mittel- und Osteuropa. Das Ost-West Kompetenznetzwerk Celle-Lüneburg analysiert und dokumentiert die unterschiedlichen Ost-West-Kompetenzen in den Schwerpunkten Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Kultur. Durch gemeinsame, aufeinander abgestimmte Aktivitäten der Netzwerkpartner entstehen neue Entwicklungsimpulse für unsere Region.

Das Kompetenznetzwerk unterstützt Unternehmen aus Niedersachsen und den neuen EU-Mitgliedsländern in Mittel- und

Osteuropa dabei, miteinander Kontakt aufzunehmen. Die Informationsplattform des Ost-West Kompetenznetzwerkes gibt Auskunft über Unternehmen, die bereits aktiv mit den neuen Mitgliedsländern kooperieren, dies mittel- oder langfristig planen oder generell am wirtschaftlichen Austausch interessiert sind. Neben Kontaktrecherchen, u. a. über eine internetgestützte Datenbank hilft das Netzwerk mit praktischen Tipps, wie bspw. bei der Beschäftigung oder dem Praktikum von in Deutschland immatrikulierten Studierenden aus Nicht-EU/EWR-Staaten. Weitere Informationen: [www.osteuropa-niedersachsen.de](http://www.osteuropa-niedersachsen.de).

### **ILEK – Region Kehdingen-Oste entwickelt Ideen**

Gemeinsam konkrete Projekte entwickeln und umsetzen, das war die Aufgabe der Arbeitskreise des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) Kehdingen-Oste, die Ende November getagt haben. Nachdem bei der ILEK-Projektwerkstatt am 08.10.2005 in Dornbusch zahlreiche Ideen zur weiteren Entwicklung der Kehdingen-Oste Region entwickelt wurden, ging es in den vier Arbeitskreisen (Tourismus/Freizeit/Kultur, Wohnen/Versorgung/Soziales/Bildung, Landwirtschaft/Naturschutz/Umwelt, Wirtschaft/Handel/Gewerbe/Verkehr) um die

Erarbeitung konkreter Projekte. Die Projektvorschläge reichen von einer Vermarktungsstrategie für regionale Produkte und Dienstleistungen, die Verbesserung der Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche über den Ausbau des Radwegenetzes, der Nutzung von regenerativen Energien über Biogasanlagen sowie Solarstromerzeugung bis zum Ausbau von Tourismus- und Kulturangeboten wie bspw. einer „Familienspaßstraße“ und „Mobile Theaterschule für Jugendliche“.

Alle Interessierten aus der Region sind herzlich eingeladen an den Sitzungen teilzunehmen und ihre Ideen und Zielvorstellungen einzubringen. Für Informationen und Fragen stehen die beteiligten Gemeinden, Herr Dierken vom Amt für Landent-

wicklung Bremerhaven (0471/18 32 44), Frau Dr. Sell-Greiser vom Büro Greiser und Partner in Geesthacht (04152/83 69 56) oder Frau Honemann von der GfL Planungs- und Ingenieurgesellschaft in Bremen (0421/2032/2032764) zur Verfügung.

### **Kammer vermittelt Fachkräfte im Handwerk**

Trotz hoher Arbeitslosigkeit beklagen viele Betriebsinhaber den Mangel an guten Fachkräften. Mit dem Fachkräftevermittlungsdienst der Handwerkskammer Lüneburg-Stade bietet die Kammer sowohl Handwerkern, die eine offene Stelle suchen, als auch Handwerksbetrieben mit Fachkräftebedarf eine weitere Dienstleis-

tung an. Die Handwerkskammer prüft für die Betriebe, ob geeignete Bewerberinnen oder Bewerber vorhanden sind. Wenn dies der Fall ist, trifft die Kammer eine Vorauswahl und stellt die interessantesten Kandidaten dem Betrieb vor. Weitere Informationen unter [www.hwk-lueneburg-stade.de](http://www.hwk-lueneburg-stade.de).

### **Export-Informationen kostenlos im Internet**

Die Bundesagentur für Außenwirtschaft (bfai) stellt deutschen Exporteuren in Kürze eine Grundversorgung mit Außenwirtschaftsinformationen kostenfrei zur Verfügung. Zudem wird das bfai-Publikations- und Internetangebot neu strukturiert und durch einen neuen Internetauftritt noch kundenfreundlicher gemacht.

Überblicke. Ferner werden Zolltarifinformationen und Geschäftskontaktwünsche kostenbefreit sein. Spezielle und tieferegehende Informationen bleiben auch zukünftig kostenpflichtig.

Im Mittelpunkt der Neuausrichtung, die Anfang Dezember 2005 wirksam wird, steht eine Ausweitung unseres kostenlosen Informationsangebotes im Internet. Dazu zählen eine Vielzahl von allgemeinen Wirtschaftsdaten und -trends, Basis-Rechtsinformationen zu wichtigen Handelspartnern sowie ausgewählte Branchen-

Gleichzeitig präsentiert sich die bfai Anfang Dezember im Internet in neuem Gewand. Nach einer grafischen und technischen Rundum-Erneuerung wird das Navigieren unter [www.bfai.de](http://www.bfai.de) deutlich komfortabler. Interessant ist vor allem auch der Newsletterbereich, in dem Nutzer sich nach ihrem gewünschten Profil kostenfreie Newsletter zu Ländern und Branchen einrichten können. Quelle: bfai